

Wiederzulassungsempfehlungen für Gemeinschaftseinrichtungen

Quelle: Robert-Koch-Institut (Stand 01/2020)

Krankheit	a) Inkubationszeit b) Dauer der Ansteckungsfähigkeit	Zulassung nach Krankheit	Ausschluss von Kontaktpersonen in der Wohngemeinschaft	Ärztliches Attest	Benachrichtigung bei Erkrankung oder Verdacht	Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen
Keuchhusten	a) 9-10 Tage (6-20 Tage sind möglich) b) ohne Therapie bis 21 Tage nach Beginn des Hustens	5 Tage nach Beginn einer antibiotischen Therapie, sonst 21 Tage nach dem Auftreten des Hustens	nicht erforderlich, solange kein Husten auftritt bei krankheitsverdächtigen Personen Entscheidung durch das Gesundheitsamt	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt, Arzt-Gesundheitsamt	Impfung wird von der STIKO empfohlen einmalige Auffrischimpfung für Erwachsene, prophylaktische Antibiotikagabe bei engen Kontaktpersonen empfohlen
Masern	a) 7-21 Tage b) 4 Tage vor bis 4 Tage nach Hautausschlag	nach Abklingen der klinischen Symptome, frühestens 5 Tage nach Hautausschlag	21 Tage gilt auch für Kontaktpersonen in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erforderlich bei bestehendem Impfschutz oder Nachweis einer Immunität und für vor 1970 geborene Personen	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt Arzt-Gesundheitsamt	Impfung wird von der STIKO empfohlen postexpositionelle Schutzimpfung für enge Kontaktpersonen bis zu 3 Tagen nach Kontakt empfohlen
Mumps	a) 16-18 Tage (12-25 Tage sind möglich) b) 7 Tage vor bis 9 Tage nach Parotisschwellung, Höchste Ansteckungsfähigkeit 2 Tage vor bis 4 Tage nach Krankheitsbeginn	nach Abklingen der klinischen Symptome, frühestens 5 Tage nach Ausbruch der Erkrankung	18 Tage nicht erforderlich bei bestehendem Impfschutz oder Nachweis einer Immunität, und für vor 1970 geborene Personen	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt Arzt-Gesundheitsamt	Impfung wird von der STIKO empfohlen

Krankheit	a) Inkubationszeit b) Dauer der Ansteckungsfähigkeit	Zulassung nach Krankheit	Ausschluss von Kontaktpersonen in der Wohngemeinschaft	Ärztliches Attest	Benachrichtigung bei Erkrankung oder Verdacht	Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen
Windpocken	a) 14–16 Tage, (8-28 Tage sind möglich) b) 2 Tage vor Beginn des Hautausschlages bis zur vollständigen Abheilung der Bläschen	1 Woche nach Krankheitsbeginn möglich. bzw. nach Abheilung der Bläschen	16 Tage Ggf. auch für Kontaktpersonen in Gemeinschaftseinrichtung in Absprache mit dem Gesundheitsamt Nicht erforderlich bei bestehendem Impfschutz oder Nachweis einer Immunität	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt Arzt-Gesundheitsamt	Impfung wird von der STIKO empfohlen postexpositionelle Schutzimpfung für enge Kontaktpersonen bis zu 5 Tagen nach Kontakt empfohlen
Röteln	a) 14-21 Tage b) 7 Tage vor bis 7 Tage nach Hautausschlag	nach Abklingen der klinischen Symptome, frühestens 8 Tage nach Beginn des Hautausschlages	21 Tage nicht erforderlich bei bestehendem Impfschutz oder Nachweis einer Immunität und für vor 1970 geborene Personen	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt Arzt-Gesundheitsamt	Impfung wird von der STIKO empfohlen
Ringelröteln	a) 4-21 Tage	mit Beginn des Ausschlags nicht mehr ansteckend	nicht erforderlich	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen	
Hirnhautentzündung mit Meningokokken	a) 3-4 Tage (2-10 Tage sind möglich) b) 7 Tage vor Symptombeginn bis 24 Stunden nach Therapiebeginn	nach Abklingen der klinischen Symptome, frühestens 24 Stunden nach Beginn der Therapie	10 Tage 24 Stunden nach Chemoprophylaxe	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt Arzt/Labor-Gesundheitsamt	Impfung gegen Meningokokken der Gr. C wird von der STIKO empfohlen eine antibiotische Chemoprophylaxe für Kontaktpersonen wird empfohlen

Krankheit	a) Inkubationszeit b) Dauer der Ansteckungsfähigkeit	Zulassung nach Krankheit	Ausschluss von Kontaktpersonen in der Wohngemeinschaft	Ärztliches Attest	Benachrichtigung bei Erkrankung oder Verdacht	Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen
Scharlach, Streptokokken-Angina	a) 1-3 Tage b) bis zu 3 Wochen vor Beginn des Ausschlages bis 24 Stunden nach Beginn der Therapie	nach Abklingen der Symptome, frühestens 24 Stunden nach Beginn der Therapie ohne Therapie frühestens 2 Wochen nach Abklingen der Symptome	nicht erforderlich	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt	regelmäßiges Händewaschen, Einmalhandtücher Wäsche mit mind. 60° waschen bei vermehrtem Auftreten Desinfektion von Kontaktflächen mit einem VAH-geprüften Desinfektionsmittel
Hand-Fuß-Mund Krankheit	a) 3-10Tage (1-30 Tage sind möglich) b) schon vor Auftreten der Bläschen	nach Abklingen der Symptome (keine neuen Bläschen, fieberfrei)	nicht erforderlich	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen	regelmäßiges Händewaschen, Einmalhandtücher Händedesinfektion nach Kontakt mit Ausscheidungen mit einem viruswirksamem Desinfektionsmittel Wäsche mit mind. 60° waschen bei vermehrtem Auftreten Desinfektion von Kontaktflächen mit einem viruswirksamem Desinfektionsmittel
Borkenflechte (Impetigo contagiosa)	a) 2-10 Tage b) bis zum Abklingen der Symptome	nach Abklingen der Krankheitssymptome, ohne eitrige Hautveränderung 24 Stunden nach Therapie	nicht erforderlich	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt	regelmäßiges Händewaschen, Einmalhandtücher Händedesinfektion nach Kontakt mit Ausscheidungen Wäsche mit mind. 60° waschen bei vermehrtem Auftreten Desinfektion von Kontaktflächen mit einem VAH-geprüften Desinfektionsmittel

Krankheit	a) Inkubationszeit b) Dauer der Ansteckungsfähigkeit	Zulassung nach Krankheit	Ausschluss von Kontaktpersonen in der Wohngemeinschaft	Ärztliches Attest	Benachrichtigung bei Erkrankung oder Verdacht	Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen
Bindehautentzündung mit Adenoviren	a) 5-12 Tage b) entfällt	nach Abklingen der Symptome	nicht erforderlich	ja	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen Labor-Gesundheitsamt	regelmäßiges Händewaschen, Einmalhandtücher Händedesinfektion nach Kontakt mit Augensekret mit einem viruswirksamem Desinfektionsmittel Wäsche mit mind. 60°waschen Desinfektion von Kontaktflächen mit einem viruswirksamem Desinfektionsmittel
eitrige Bindehautentzündung mit bakteriellen Erregern	entfällt	nach Abklingen der Symptome	nicht erforderlich	nein	nicht erforderlich	regelmäßiges Händewaschen, Einmalhandtücher Händedesinfektion nach Kontakt mit Augensekret Wäsche mit mind. 60°waschen bei vermehrtem Auftreten Desinfektion von Kontaktflächen mit einem VAH-geprüften Desinfektionsmittel

Krankheit	a) Inkubationszeit b) Dauer der Ansteckungsfähigkeit	Zulassung nach Krankheit	Ausschluss von Kontaktpersonen in der Wohngemeinschaft	Ärztliches Attest	Benachrichtigung bei Erkrankung oder Verdacht	Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen
Virushepatitis A	a) 15–50 Tage, im Mittel 25–30 Tage b) 2 Wochen vor Auftreten der Symptome bis 1 Woche nach Auftreten der Gelbfärbung	2 Wochen nach Auftreten der ersten Symptome bzw. 1 Woche nach Auftreten der Gelbfärbung	4 Wochen bei krankheitsverdächtigen Personen Entscheidung durch das Gesundheitsamt nicht erforderlich bei bestehendem Impfschutz oder Nachweis einer Immunität	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt Arzt/Labor-Gesundheitsamt	Impfung gegen Hepatitis A für einige Personengruppen wird von der STIKO empfohlen postexpositionelle Schutzimpfung wird empfohlen regelmäßiges Händewaschen, Einmalhandtücher Händedesinfektion nach Kontakt mit Ausscheidungen mit einem viruswirksamem Desinfektionsmittel Wäsche mit mind. 60°waschen Desinfektion von Kontaktflächen mit einem viruswirksamem Desinfektionsmittel
Virushepatitis E	a) 15-64 Tage b) nicht geklärt	nach Abklingen der Symptome in Rücksprache mit dem Gesundheitsamt	nicht erforderlich	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt Arzt/Labor-Gesundheitsamt	regelmäßiges Händewaschen, Einmalhandtücher Händedesinfektion nach Kontakt mit Ausscheidungen mit einem viruswirksamem Desinfektionsmittel Wäsche mit mind. 60°waschen Desinfektion von Kontaktflächen mit einem viruswirksamem Desinfektionsmittel

Krankheit	a) Inkubationszeit b) Dauer der Ansteckungsfähigkeit	Zulassung nach Krankheit	Ausschluss von Kontaktpersonen in der Wohngemeinschaft	Ärztliches Attest	Benachrichtigung bei Erkrankung oder Verdacht	Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen
a) Durchfall durch enterohämorrhagische E.Coli (EHEC) b) hämolytisch-urämisches Syndrom (HUS) durch EHEC	a) 2-10 Tage b) 3-31 Tage a) ca. 7 Tage nach Auftreten des Durchfalls	a) 48 Stunden nach Abklingen der Symptome b) nach klinischer Genesung und dem Vorliegen von 2 negativen Stuhlbefunden im Abstand von 1-2 Tagen.	a) nicht erforderlich b) Zulassung nach einer negativen Stuhlprobe	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt Arzt/Labor-Gesundheitsamt	regelmäßiges Händewaschen, Einmalhandtücher Händedesinfektion nach Kontakt mit Ausscheidungen Wäsche mit mind. 60° waschen bei vermehrtem Auftreten Desinfektion von Kontaktflächen mit einem VAH-geprüften Desinfektionsmittel
Durchfall durch Bakterien Salmonellen, Campylobacter, Yersinien Shigellen Durchfall durch Protozoen Kryptosporidien Giardia	a) 6-72 Stunden 3-10 Tage 7-10 Tage 12-96 Stunden 1-12 Tage 3-10 Tage b) alle Erreger können auch nach Abklingen des Durchfalls weiter ausgeschieden werden	nach Abklingen des Durchfalls Ausschluss von Ausscheidern nach Einzelfallentscheidung des Gesundheitsamtes	nicht erforderlich	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt Bei Kindern unter 6 Jahren Labor-Gesundheitsamt	regelmäßiges Händewaschen, Einmalhandtücher Händedesinfektion nach Kontakt mit Ausscheidungen Wäsche mit mind. 60° waschen bei vermehrtem Auftreten Desinfektion von Kontaktflächen mit einem VAH-geprüften Desinfektionsmittel

Krankheit	a) Inkubationszeit b) Dauer der Ansteckungsfähigkeit	Zulassung nach Krankheit	Ausschluss von Kontaktpersonen in der Wohngemeinschaft	Ärztliches Attest	Benachrichtigung bei Erkrankung oder Verdacht	Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen
Viruseritiden z.B. Rotaviren, Noro Viren	1-3 Tage 6-50 Stunden	48 Stunden nach Abklingen der Symptome	nicht erforderlich	nein	Eltern-Einrichtung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt Bei Kindern unter 6 Jahren Labor-Gesundheitsamt	eine Impfung gegen Rotaviren wird von der STIKO empfohlen regelmäßiges Händewaschen, Einmalhandtücher Händedesinfektion nach Kontakt mit Ausscheidungen Wäsche mit mind. 60° waschen bei vermehrtem Auftreten Desinfektion von Kontaktflächen mit einem viruswirksamem Desinfektionsmittel
Krätze	a) 2-5 Wochen bei wiederholtem Befall 1-4 Tage b) solange lebende Milben auf oder in der Haut nachzuweisen sind	nach Behandlung eine Wiederholungsbehandlung wird empfohlen	Einzelfallentscheidung durch das Gesundheitsamt Eine Behandlung enger Kontaktpersonen wird empfohlen	Bestätigung der Therapie durch einen Hautarzt	Eltern-Einrichtung Schriftl. Bestätigung der durchgeführten Behandlungen Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt	direkten Hautkontakt mit Erkrankten vermeiden Kleidung, Unterwäsche, Handtücher und Bettwäsche von Erkrankten einmal täglich wechseln und bei mindestens 60°C waschen. Gegenstände mit längerem Körperkontakt wie Schuhe oder Plüschtiere, die nicht gewaschen oder gereinigt werden können, für mindestens drei Tage bei über 21°C in verschlossenen Plastiksäcken trocken lagern. Polstermöbel mit dem Staubsauger reinigen oder für mindestens zwei Tage nicht benutzen.

Krankheit	a) Inkubationszeit b) Dauer der Ansteckungsfähigkeit	Zulassung nach Krankheit	Ausschluss von Kontaktpersonen in der Wohngemeinschaft	Ärztliches Attest	Benachrichtigung bei Erkrankung oder Verdacht	Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen
Läuse	a) entfällt b) solange keine wirksame Behandlung durchgeführt wurde	nach erster Behandlung eine Wiederholungsbehandlung ist zwingend erforderlich	nicht erforderlich	ggf. bei wiederholtem Befall	Eltern-Einrichtung Schriftl. Bestätigung der durchgeführten Behandlung Einrichtung-Kontaktpersonen, Gesundheitsamt	Kleidung, die Kontakt mit dem Kopf hatte mit mind.60° C waschen, nicht waschbare Gegenstände, die Kontakt mit dem Kopf hatten wie Plüschtiere, Kopfkissen für mindestens drei Tage bei über 21°C in verschlossenen Plastiksäcken trocken lagern. Polstermöbel ggf. mit dem Staubsauger reinigen
Fieber ohne weitere Diagnose		Nach 24 Stunden ohne Fieber				
Durchfall ohne weiter Diagnose		Nach 48 Stunden ohne Durchfall				

Gesundheitsamt Rheinisch-Bergischer Kreis

Kontakt

Tel: 0 22 0 2 / 13 22 27

Fax: 0 22 0 2 / 13 10 26 99

Mail: gesundheitsamt@rbk-online.de